

aprilkind / Barbara van den Speulhof / Stephan Pricken

3+
Jahre

DER Grolltroll

by aprilkind

Nach der gleichnamigen Buchvorlage
für die Bühne bearbeitet von Anna-Lena Rode



Regie, Bühnen- & Kostümbild:

Brit Bartuschka

Dramaturgie: Stefanie Kaufmann

Inspizienz: Gustav Boehm

mit: Jule Lotte Bröcker

Premiere:

So., 31/10/2021 / 13.30 + 15.00 Uhr/
TheOs - Theater im Oceanis

www.landesbuehne-nord.de

Der Grolltroll by aprilkind © Coppenrath Verlag GmbH & Co. KG, Münster. Ein Buch von aprilkind, Barbara van den Speulhof und Stephan Pricken

LANDESB_HNE

j	u	l
a	b	ü
w	h	v

MATERIALMAPPE





Liebe Pädagoginnen und Pädagogen!

Wir freuen uns, euch das bekannte Kinderbuch DER GROLLTROLL von aprilkind, Barbara van den Speulhof und Stephan Pricken als Figurentheater für die Kleinen, gespielt von Jule Lotte Bröcker und in der Bühnenfassung von Anna-Lena Rode, zu präsentieren.

Die Geschichten vom fröhlichen Troll, der mit seinen tierischen Freunden ein friedliches Leben am Ufer des Baches führt, und den ab und an ein Wut-Gewitter in seinem Bauch zum grollenden Grolltroll werden lässt, sind euch und euren Kindern vielleicht bekannt. Unsere mobile Theaterfassung greift die Motive des ersten Bandes auf und bringt den GROLLTROLL als ganz besonderen Gast zu euch in die Kita. Soviel sei schon jetzt verraten: natürlich wird er auch ein bisschen grollen. Doch bestimmt haben die Kinder ein paar Ideen, wie sie ihn wieder auf andere Gedanken bringen können.

Das Stück richtet sich an alle großen und kleinen Menschen, die manchmal nicht wissen, wohin mit der Wut in sich selbst. In Komplizenschaft mit dem GROLLTROLL können sie erfahren, dass sie nicht die Einzigen sind, die sich manchmal richtig frustriert fühlen, und dass es okay ist, auch mal wütend zu sein.

Zum vor- oder nachbereiten der Vorstellung haben wir euch hier Spiel- und Bastelideen zum Stück zusammengestellt. Wenn ihr weitere Fragen habt, stehen wir euch mit Rat und Tat jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße,

Stefanie Kaufmann

Dramaturgin und Theaterpädagogin Julabü
Tel. 04421.9401-34

stefanie.kaufmann@landesbuehne-nord.de

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsangabe	1
Vor dem Theaterbesuch	2
Anregungen für die Vor – und Nachbereitung des Theaterbesuchs	3
Informationen zur Darstellerin und der Regisseurin	7
Buchungsinformationen und Kontakte	8

INHALTSANGABE

DER GROLLTROLL (UA)

von aprilkind / Barbara van den Speulhof / Stephan Pricken

in einer Bühnenfassung von Anna-Lena Rode

3+

„Es ist wie ein Gewitter ...“

„Aber es sind ja gar keine Wolken am Himmel.“

„... in dir.“

Der Troll lebt mit den anderen Tieren ein vergnügtes Leben am Waldrand. Wenn er nicht gerade ein Sonnenbad nimmt, lässt er am Bach Papierboote fahren. Doch nicht heute. Denn es ist Vollmond. Zeit für eine Vollmondfete! Aber nicht irgendeine. Eine Baumhüttenvollmondfete! Mit seinen Freunden. Eine Hütte muss dafür her. Voller Begeisterung macht sich der Troll an die Arbeit und im Nullkommanichts steht das Bauwerk – für den Moment. Dann kracht alles zusammen. „So habe ich mir das nicht vorgestellt“, ärgert sich der Troll, und möchte sich zur Ablenkung einen Apfel pflücken. Der hängt unerreichbar hoch an seinem Ast. Es will einfach nichts klappen. Langsam, ganz langsam beginnt es im Bauch des Trolls zu grollen. Und aus dem vergnügten Troll wird der donnernde Grolltroll. Vor dem gehen selbst seine Freunde lieber in Deckung. Dabei weiß der Grolltroll auch nicht so genau, wie ihm geschieht. Wie geht man bloß um mit diesen Gewittern im Bauch?

Premiere Sonntag, 30. Oktober 2021 / 13.30 + 15.00 Uhr / TheOs - Theater im Oceanis

Es spielt:

Grolltroll

Jule Lotte Bröcker

Regie, Bühne & Kostüm

Brit Bartuschka

Dramaturgie

Stefanie Kaufmann

Inspizienz

Gustav Boehm

Spieldauer: ca. 35 Minuten / keine Pause

VOR DEM THEATERBESUCH

Für viele Kinder ist es wahrscheinlich das erste Mal, dass sie Theater erleben. Egal ob in einem Theaterraum oder bei euch in der Kita. Es ist sinnvoll, sie darauf ein wenig vorzubereiten.

Zum Einstieg helfen ein paar Fragen, um herauszubekommen, was die Kinder schon vom Theater wissen:

- Wart ihr schon mal im Theater?
- Was habt ihr da gesehen?
- Wie heißen die Menschen, die Theater spielen?

Ihr könnt den Titel des Stücks auch gut für eine Einstimmung nutzen:

- Worum geht es in dem Stück, wenn ihr euch den Titel anhört?
- Wer spielt da alles?
- Wo spielt die Geschichte?

Und hier findet ihr noch ein paar nützliche Hinweise für euch und die Kinder:

- Lachen, klatschen, weinen, mitsingen oder mitsprechen ist erwünscht, solange es die anderen Zuschauer*innen nicht zu sehr ablenkt. Bitte habt als Betreuer*innen ein Auge darauf.
- Vor dem Theaterstück auf Toilette gehen, ist immer super.
- Während der Vorstellung aufstehen ist in Ordnung, wenn man zu begeistert ist, um sitzen zu bleiben oder zur Betreuer*in oder auf Toilette gehen möchte (falls man das vorher vergessen hat oder es gerade viel zu spannend ist). Bitte nicht auf oder hinter die „Bühne“ gehen oder ziellos im Raum herumlaufen.
- Wenn sich ein Kind unwohl fühlt oder Angst hat, bringt es lieber hinaus. Sonst wird es den Theaterbesuch immer als unangenehm in Erinnerung behalten.
- Essen und Trinken im Zuschauerraum lenkt die Darsteller*innen und vor allem die anderen Kinder ab.

Wir wünschen euch und den Kindern eine schöne Vorstellung und ein paar unvergessliche Theatermomente!

ANREGUNGEN FÜR DIE VOR – UND NACHBEREITUNG DES THEATERBESUCHS

Damit ihr euren Theaterbesuch mit den Kindern gut vor- oder nachbereiten könnt, findet ihr anbei einige Anregungen, die eine praktische Auseinandersetzung mit dem Stück ermöglichen.



VORBEREITUNG

Zum Einstieg

Troll (Mythologie) Ein Troll ist ein Fabelwesen der nordischen Mythologie. Besonders in Schweden und Dänemark vermischte sich in den Märchen die Vorstellung von Zwergen und anderen Berggeistern, teilweise auch mit der von menschenfreundlichen Feen und Elfen. (Wikipedia)

Überlegt zusammen mit den Kindern, was ein Troll ist (oder sein könnte).

- Welche Eigenschaften sind typisch für einen Troll?
 - Wie bewegt sich ein Troll?
 - Welche Geräusche macht ein Troll?
 - Wie schläft ein Troll?
 - Wie wohnt ein Troll?
- usw.

SOUNDCOLLAGE: Ein Gewitter kommt, und zieht vorüber

„In mir ist immer noch dieses... das fühlt sich an wie... Also es ist wie... Es ist wie ein Gewitter. In mir.“ (Zitat aus dem Stück)

Wenn der Grolltroll wütend wird, zieht ein Gewitter auf in seinem Bauch. Wir alle kennen Gewitter in der Natur. Wie klingt ein Gewitter? Überlegt und sammelt gemeinsam mit den Kindern, welche Geräusche man machen kann, um ein Gewitter herzustellen. Vielleicht habt ihr auch passende Instrumente oder Gegenstände zur Hand, die ihr mit einbauen könnt.

- Verteilt einzelne ‚Gewitter-Töne‘ an verschiedene Kinder.
- Lasst das Gewitter erst ganz langsam entstehen.
- Treibt es hoch bis es sich nicht mehr steigern lässt.
- Lasst es dann vorbeiziehen und langsam verklingen.

Und was kommt nach dem Gewitter? Sonnenschein? Und wie klingt der ...?
Viel Spaß beim Ausprobieren und ‚Musizieren‘!

Hier ein paar Anregungen für den Einstieg:

- Leise mit den Füßen Trommeln (Regengeräusche)
- Leise mit den Fingern auf einen Untergrund tappen (Regengeräusche)
- Ab und an schnipsen (Blitzgeräusche)
- Mit den Mund Donnergeräusche machen („Krrr“ o.ä.) (Donnergeräusche)

Reimen wie der GROLLTROLL

Der GROLLTROLL liebt es zu reimen. Dabei muss der Reim nicht immer einen Sinn ergeben. Im Gegenteil! Manchmal macht es auch Spaß, neue Wörter zu erfinden. Probiert es doch einmal aus! Bildet Kettenreime und schaut wie lang eure Reimkette werden kann. Hier ein paar Anregungen:

Brause – Sause – Pause – Zuhause – Klausur

Apfel – Zapfel – Mapfel – Quapfel

Mütze – Pfütze – Grütze

Maus... / Baum... / Teller... / Wut... / Nase... / Bauch...



NACHBEREITUNG

Spielmomente

Sammelt mit den Kindern nach dem Stück alles, an was sie sich erinnern. Spielt – wenn ihr Lust habt – kleine Momente des Stücks nach. Baut aus den Dingen, die ihr in der Kita habt, den Fluss, den Baum, die Hütte vom GROLLTROLL nach.

Findet für jede Figur ein passendes Requisit/Kostümteil und lasst die Kinder in die verschiedenen Rollen schlüpfen: Wie fühlt man sich als Grolltroll? Was sagen Igel, Maus, Frosch & Frosch wohl über die Grummelei vom Troll? Und wovon träumt Vogel in seiner Mütze?

Und was erlebt der GROLLTROLL morgen? Fällt euch ein eigenes GROLLTROLL - Abenteuer ein?

(SPIEL-)HÜTTE/HÖHLE selber bauen

„Zum Hütte bauen braucht man: Einen Baum, es soll ja eine Baumhütte werden! 2 Hämmer, 7 Bretter, 2 Fenster, Meißel, Axt, viel Holz, 14 Nägel. Mit Lichterketten drumherum! Und streckt man seine Pfote oder Tatze oder seinen Flügel aus dem Fenster, dann muss man nur zugreifen und hat direkt einen Apfel!“ (Zitat aus dem Stück)

Ladet die Kinder ein, eine eigene Hütte/Höhle zu bauen und sie selbst einzurichten. Überlegt einleitend zusammen, wie ihre „Traumhütte“ aussehen könnte.

Was brauchen wir? Ideen für Baumaterial:

- Decken, Betttücher, Handtücher usw. Wäscheklammern, Gummiband, Seile usw.

- Verschiedene Möbelstücke: ein flacher Tisch, Stühle oder Sessel, Kissen und Polster oder einen großen oder mehrere kleine Kartons zum Beispiel einen Umzugskarton.
- Schere zum Hineinschneiden von Fenster und Tür, Wachsmalstifte oder andere Stifte zum Bemalen
- Für innen: alles was reinpasst ... Kissen, Decken, Puppen, Spielzeug usw.

Und denk dran, wenn es nicht auf Anhieb gelingt ... nicht gleich grollen. Beim nächsten Versuch klappt's bestimmt!

Erst Grollen, dann Lachen

Ein Kind legt sich auf den Rücken auf den Boden. Das nächste Kind legt sich quer daneben, sodass sein Kopf auf dem Bauch des ersten Kindes liegt. Ein weiteres Kind legt sich nun mit dem Kopf auf den Bauch des zweiten Kindes usw. bis alle Kinder jeweils mit dem Kopf auf dem Bauch eines anderen Kindes liegen (Fischgrätenmuster-Prinzip).

Auftrag: alle Kinder sollen ernst bleiben. Lachen ist „strengstens verboten“!

Jetzt seid ihr als Pädagog*innen gefragt! Ihr bewegt euch GROLLTROLL-mäßig grummelnd und grollend um die Kinder herum und versucht sie zum Lachen zu bringen. Das sollte nicht lange dauern. Sobald ein Kind anfängt zu lachen, wird sich eine Lachwelle in Gang setzen, da die ‚wippenden Bäuche‘ ansteckend wirken. Glaubt ihr nicht? Probiert es aus!

Nicht grollen, sondern schütteln

„Mir sagt keiner was ich machen kann, damit die Wut weggeht ...“ (Zitat aus dem Stück)

In jedem von uns steckt manchmal ein GROLLTROLL. Wut im Bauch zu haben ist okay. Und die Wut raus zu lassen ist wichtig. Fragt die Kinder, was sie machen, wenn sie wütend sind. Überlegt zusammen, wie man mit ‚wütenden Momenten‘ umgehen kann.

Bewegung hilft gegen ‚Gewitter im Bauch‘.

Stellt euch mit den Kindern in einem großen Kreis auf. Und nun schüttelt euch zusammen ordentlich aus:

Schüttelt 5x

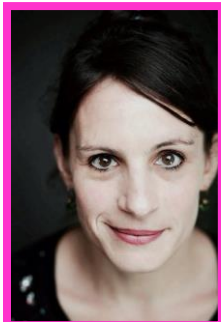
die Hände / die Arme / die Schultern / die Hüfte von links nach rechts / das linke Bein / das rechte Bein / den ganzen Körper.

Wenn ihr Lust habt, wiederholt alles aber diesmal 4x, dann 3x, dann 2x usw.

Informationen zur Darstellerin und der Regisseurin



Jule Lotte Bröcker ist Figurespielerin, lebt und arbeitet in Stuttgart. Bis 2020 hat sie dort Figurentheater an der staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst studiert. Einen besonderen Schwerpunkt bildeten dabei die Improvisation mit Objekten, Materialexperimente und der Bau von Figuren. Schon während des Studiums entwickelte sich das Interesse für das junge Publikum. So entstanden verschiedene Arbeiten für diese Zielgruppe, u.a. das Materialtheaterstück *Pee Paper Pizza* in einer englischen Fassung für das Edinburgh Festival Fringe. Im Sommer 2021 war sie mit einem Residenzstipendium von *flausen+* unter dem Titel *laterna magica* in Oldenburg, wo sie mit Kolleg*innen der Frage nachging, ob und wie mit Beamern und deren Projektionen ein lebendiges Theater für und mit Kindern ab 2 Jahren gestaltet werden kann.



Brit Bartuschka wurde in Jena geboren und studierte von 1995 bis 1999 Pantomime an der Folkwang Hochschule in Essen. Sie spielte unter anderem bereits am Theater Luzern, am Schnawwl am Nationaltheater Mannheim, am Staatstheater Oldenburg. An der Landesbühne ist sie seit 2007 regelmäßig als Gast zu sehen, zuletzt 2019/20 der Stückentwicklung *SCHÖNE NEUE WELT AUF DEM WUNDERSAMEN PLANETEN WAWISI*. Sie lebt und arbeitet als freischaffende Schauspielerin und Theaterpädagogin in Oldenburg.

BUCHUNGSIONFORMATIONEN UND KONTAKTE

DER GROLLTROLL (UA)

von aprilkind / Barbara van den Speulhof / Stephan Pricken
in einer Bühnenfassung von Anna-Lena Rode

Premiere: Sonntag, 30. Oktober 2021 / 13.30. + 15.00 Uhr / TheOs – Theater
im Oceanis

ProbeGucken: Donnerstag, 28. Oktober 2021 / 19.00 Uhr / TheOs

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit dem Team zu sprechen.
Bitte meldet euch an unter Tel. 04421.9401-34
oder stefanie.kaufmann@landebuehne-nord.de

Extra für Kindergärten:

Wir kommen mit dem Stück zu euch in eure Einrichtung!
Wendet euch dafür und für Gruppenbuchungen an unsere Disponentin Simone
Lücke unter Tel. 04421.9401-27 oder simone.luecke@landesbuehne-nord.de
Wir spielen DER GROLLTROLL bis zum 22. Dezember 2021.

Pro Kind kostet eine Karte **3,50 €**. Lehrkräfte und Aufsichtspersonen haben
freien Eintritt.

Achtung! Frühbuchungsrabatt bei Gruppenbuchungen: Buchen Sie vor der
Premiere, kostet eine Karte nur **3,00 €**, für Lehrkräfte und Aufsichtspersonen
kostenfrei.

Die Materialmappe zur Inszenierung finden Sie unter www.landesbuehne-nord.de

Familienvorstellungen im TheOs – Theater im Oceanis:

So., 28/11/2020, 15.00 Uhr
So., 12/12/2020, 13.30 + 15.00 Uhr
So., 19/12/2020, 13.30 + 15.00 Uhr

Pro Kind kostet eine Karte 3,50 € / Erwachsene 7 €

Einzelkartenreservierungen bitte über das Servicecenter unter Tel. 04421.9401-
15 oder service.center@landesbuehne-nord.de
